

VfR häuft Selbstvertrauen an

Fußball-Kreispokal: Wellensiek gewinnt 14:2 – Hicret schlägt Oldentrup

Bielefeld (WB/kid/jm). Erst ist das Heimrecht getauscht worden, dann haben die Jugos Künsebeck die Partie mangels Masse ganz abgesagt: In der ersten Runde des Fußball-Kreispokals brauchte Westfalenligist TuS Dornberg gestern Abend nicht anzutreten und kam kampflös weiter. Es spielten:

SCB 04/26 – VfB Fichte 0:8 (0:3). Gästetrainer Mark Sawkill sprach nach dem Abpfiff von einer »lockeren Trainingseinheit« seiner Elf und war froh, dass sich kein VfB-Akteur verletzte. Für die Treffer des Westfalenligisten sorgten Samir Önen (3), Altun Saban (2), Marc Smith, Bayamba Belomba und Till Niemyer.

FC Türk Steinhagen – SV Canlar 0:8 (0:3). In einem fairen Spiel zeigte der vom spielenden Co-Trainer Oktay Duran betreute Landesligist eine engagierte Leistung. Die Tore erzielten Sezgin Baytar (2), Mehmet Kaba (2), Emran Berisha, Aylan Büber, Abdul Ektiren und Yalcin Icen.

TSV Amshausen – VfL Theesen 0:2 (0:2). »Wir haben das ganz souverän runtergespielt und keine Chance zugelassen«, sprach Trainer Andreas Brandwein von einem gelungenen Auftritt. Es trafen Da-

vor Ilic (12.) und Tobias Wiens, der im Nachschuss einen Foulelfmeter versenkte (25.).

Kickers Sennestadt – TuS Jöllenbeck 1:2 (1:1). Der erste Pflichtspielsieg war ein hartes Stück Arbeit für den Landesligisten, der sogar in Rückstand geriet (Wagner, 33.). Fast im Gegenzug besorgte Aziz Akpinar den Ausgleich. Es dauerte bis zur 74. Minute, ehe Kai Karbowski mit seinem Siegtreffer für Erleichterung im TuS-Lager sorgte.

SC Halle – VfL Ummeln 2:3 (1:2). »In der Spielanlage war das schon in Ordnung. Wir haben jedoch viel zu ineffektiv gespielt«, bemängelte Ummeln-Trainer Carsten Lochmüller die mangelhafte Chancenverwertung. Für die Tore sorgten schließlich Andre Schulze-Hessing (28.), Fatih Gök (43.) und Marcel Pfau (61.).

TFC Werther – VfR Wellensiek 2:14 (1:7). »So muss das laufen«, lautete der Kommentar Barkowskis. Für die Schwarz-Gelben trafen Rahman Fasziljevic (4), Valentin Schitnitzki, Damian Noworzyn, Servet Yaylagül (alle 2), Stephan Schiman, Marco Paul, Heiko Lex und Eigentor auf Seiten Werthers.

TuS 08 Senne I – FC Altenhagen 0:5 (0:2). »Das war eine ganz trockene Angelegenheit. Hauptsache gewonnen!«, erklärte FCA-Coach Daniel Diekmann. Thomas

Hermann, Rene Mowitz, Sven Tischbierek, Ahmet Saka und Kurnaz trafen für den A-Ligisten.

SC Babenhausen – SuK Bielefeld Die Bolbrinker-Elf tat sich anfangs schwer und übernahm erst in der zweiten Halbzeit die Kontrolle über das Spiel. Vedat Keles (2) und Bujar Mavriqi trafen für den Sport- und Kulturverein.

SV Yek-Spor – TuS Ost 0:4 (0:1) Ost-Trainer Volker Wißmann sah zwar kein tolles Spiel, aber einen verdienten Sieg seiner Mannschaft. Maurice und Marcel Hokamp sowie Dirk Vogt (2) brachten den TuS eine Runde weiter.

1. FC Hasenpatt Jöllenbeck – TuS Quelle 2:7 (1:3). Ein lockeres Schaulaufen für die Elf von Trainer Norbert Achtereekte.

Die Queller Tore markierten Tutkun (3), Erikli, Güse, Peters und Brünlich.

SC Hicret – VfL Oldentrup 2:1 n.V. (0:1/1:1). Die Gästeführung durch Sebastian Jürgens währte bis zur 86. Minute. Sezer Kocakas glied aus, Ademi Tefli sorgte vom Elfmeterpunkt für kollektiven Jubel im Hicret-Lager (108.).

TuS Langenheide – SC Bosporus 1:2 (0:2). Durch ein »Doppelpack« von Yussuf Astan (13./21.) zog das Team von Trainer Abdullah Yilmaz in die zweite Runde ein.

SV Ubbedissen – SpVg. Versmold 3:1 (0:0). »Wir hatten mehr Spielanteile, deshalb geht der Sieg

in Ordnung«, freute sich Ubbedissen-Trainer Mark Erfkamp nach dem Sieg über den A-Ligisten. Bilal Hamdan (2) und Andre Nottebrock trafen für die »Ubbser«.

TuRa 06 – FC Türk Sport 1:4 (0:1). Türk Sports Trainer Kenan Gökdemir griff auf zahlreiche Ersatzspieler zurück und war mit deren Leistung mehr als einverstanden. »Das zeigt, dass wir einen ausgeglichenen Kader haben«, so Gökdemir. Yakup Temin (3) und Mummer Pehlivan sorgten für klare Verhältnisse.

TuS Hoberge-Uerentrup – U. Vilsendorf 5:6 n.E. (1:1/0:0). Mit zwei gehaltenen Elfmern war Vilsendorfs Schlussmann Yannik Vorschütz der Mann des Abends. In der regulären Spielzeit trafen Marco Hamdek (Hoberge) und Vilsendorfs Mario Heiwinkel.

Weitere Ergebnisse: TuS Brake – SV Häger 1:2 (1:2), SF Sennestadt – DE Kusenbaum 7:2 (3:1), BV Werther – SpVg Steinhagen 1:4 (1:1), SG Oesterweg – KSC Bosna i. Herzegovina 6:3 n. V. (1:0/2:2), VfJuE – BSV West 0:2 (kampflös), SG Hessel – Türkücü Sennestadt 4:2 n. V. (0:1/2:2).

Heute Abend spielen: SCE Rot-Weiß Bielefeld – TuS Hillegossen, SV Brackwede – TV Friesen Milse, TuS Union 02 – TG Hörste, FC Hilal Spor – SC Peckeloh (alle 19 Uhr), VfL Schildesche – TuS Solbad Ravensberg.

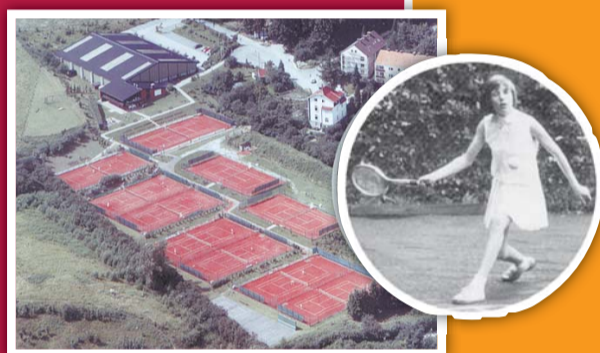


SCB-Abwehrmann Nihat Becirovic bewahrt hier die Ruhe und schirmt den Ball vor VfB Fichte-Angreifer Sami Önen ab. Foto: Jörn Hannemann



100 Jahre

TENNISCLUB SPIEL UND SPORT BIELEFELD 1909 E.V.



DAS PROGRAMM DER FESTWOCHE

Samstag, 22. August: 15 Uhr: Kids Weekend mit Schnitzeljagd, Grillabend und Campen.

Fun Day XXL auf allen zehn SuS-Plätzen, Anmeldung: anmeldung@tcsusbielefeld.de

Sonntag, 23. August: 11 bis 14 Uhr: Kennlernfrüh-schoppen – die neuen SuS-Gastwirte Keidel & Team laden in die Vereinsgastonomie »Tennisimo« zum Begrüßungsgetränk mit Häppchen ein.

Freitag, 28. August: 16 Uhr: Ehemaligen- und Aktiven-Turnier und die Pokale der Sparkasse Bielefeld

Samstag, 29. August: Tag der offenen Tür; 11 Uhr: Probetrainings; 12 Uhr: Festreden aus Sport und Politik; 13 Uhr: Tennis- Showmatch zwischen dem ehemaligen Davis Cup-Spieler Hendrik Dreekmann und SuS-Trainer Stasa Dodos; ab 19.30 Uhr: Festlicher Gala-abend

Dienstag, 25. August: 18 Uhr: Doppelkopfturnier im »Tennisimo«, Anmeldung: anmeldung@tcsusbielefeld.de

Mittwoch, 26. August: 18

Chronik 100 Jahre SuS

Am 21. Februar 1909 wurde der Verein Spiel und Sport in Bielefeld gegründet. Der Leichtathlet Hugo Farthmann wird von den Chronisten als Initiator genannt.

Im Gründungsjahr wurde eine Tennis- und eine Hockeyabteilung gebildet. Tennis gespielt wurde auf den Plätzen an der Sparrenburg und ab 1914 in »Lömanns Garten«. Die Leichtathletik blieb zunächst Säule des Clubs. Der Vereinsangehörige Erich »Ete« Kranz gehörte in der 100 m Disziplin zum Olympiakader 1936. Wegen des 2. Weltkrieges verlor die Abteilung an Bedeutung und wurde danach nicht mehr gegründet.

Hockey wurde als ideale Ergänzung zur Leichtathletik angesehen. 1936 stieg die Mannschaft in die höchste westfälische Spielklasse auf. Mit Beginn des Krieges wurde der Spielbetrieb eingestellt. Mitte der zwanziger Jahre bis Ende der dreißiger Jahre etablierte sich eine Handballabteilung im SuS. Tischtennis wurde im SuS von 1948 bis 1959 gespielt.

Der sportgerechte Tennisbetrieb in der Tennisabteilung setzte 1925 mit dem Bau der Anlage am Bolbrinkers Weg ein. Der sportliche Wettkampf gewann ab 1930 mehr und mehr an Gewicht.

1949 wurde der Grundstein zum Vereinsheim am Bolbrinkers Weg gelegt. 1952 war das Vereinsheim fertiggestellt.

Von 1950 bis 1955 wurden die Jungen U18 um Raimund Laux und Folker Seemann jährlich Westfalenmeister.

1968 baut der SuS unter Otto Wagener die erste vereinseigene Tennishalle. 1972 übernimmt Wilfrid Adam den 1. Vorsitzenden. Ab 1973 organisiert der SuS das Pfingstturnier um den Morris-Pokal und den Sportlepp-Cup. In- und ausländische Tennisstars finden den Weg nach Bielefeld und kämpfen um mehr als 20 000 Mark Preisgeld. Die Jugend wird 1977

Westfalenmeister. Auch die Knaben um Carsten Krammenschneider, Ralph Schmidt, Klaus Höpfner und Peer Rappold werden Westfalenmeister. Es folgen bis heute zig weitere Westfalen- und Stadtmeistertitel für SuS-Spieler.

Die Seniorinnen um Käthe Sorge steigen 1979 in die Regionalliga auf, die sie erst 1994 wieder verlassen. Käthe Sorge holt als Seniorin zahlreiche Deutsche- und Europameistertitel. Lange Zeit war sie Weltranglistenbeste ihrer Altersklasse.

Im Herbst 1980 übernimmt Werner Henke den 1. Vorsitz im SuS. Seit 1984 ist die SuS-Anlage komplett fertig. Seitdem verfügt der Verein über drei Hallenplätze und zehn Außenplätze.

Zum 75-jährigen Jubiläum des Vereins organisiert Erwin Biermanski 1984 das 25 000 US \$ Turnier um den Alcina Cup. Es begeisterten Weltklassenspieler wie Parisgwiner Andrei Chesnokov, Horacio de la Pena und Tore Meinecke die Tennisfans.

1988 gelingt der 1. Herrenmannschaft der Aufstieg in die Oberliga. Im Frühjahr 1993 übernimmt Hans-Roland Richter den 1. Vorsitz

von Werner Henke. Die 1. Herren steigen 1997 mit dem österreichischen Davis Cup-Spieler Thomas Buchmayer erneut in die Oberliga auf.

Im Frühjahr 1998 übernimmt Hermann Benkelberg den 1. Vorsitz von Hans-Roland Richter. 1998 wird durch Heiner Kornfeld der 1. Ritex-Cup ins Leben gerufen. Welf Kornfeld startet 2001 mit der SuS-Internet-Präsenz unter www.tcsusbielefeld.de.

2002 steigen die Herren 60 in die Westfalenliga auf. Die 1. Herren 30 steigen 2004 in die Oberliga auf. Hans-Roland Richter gibt bei den Neuwahlen im Jahr 2004 sein Amt des 1. Vorsitzenden an Marcus Prior ab.

2005 beginnt die 1. Auflage des Rosen- und Schinkenturniers mit 150 Teilnehmern. 2007 kehren die 1. Herren nach vier Jahren in die Verbandsliga zurück. Die 1. Herren 40 werden im Sommer 2007 Westfalenmeister und steigen in die Regionalliga-West auf. 2008 ist ein Rekordjahr der gemeldeten Jugendmannschaften: Von 16 Teams werden drei Kreismeister und die Mädchen U12 schaffen den Aufstieg in den Bezirk. Die 1. Herren werden Hallen-Bezirksmeister 2009.



Der Ritex-Cup ist seit zwölf Jahren eine feste Größe im SuS-Turnierprogramm. Ein Verdienst von Cheforganisator Heiner Kornfeld (links). 2009 hat der FC Stukenbrock mit Rainer Nowack, Stefan Schmitt und Frank Röttgen den begehrten Goldpokal gewonnen. Rechts Hans-Roland Richter (Ritex). Gastgeber SuS konnte sich bislang viermal in die Siegerliste eintragen (1998, 2000, 2006, 2007).



PRIOR WEINHANDEL

www.prior-weinhandel.de • info@prior-weinhandel.de

Telefon 05 21 / 10 46 37

Lagerverkauf: donnerstags 16–19 Uhr und samstags 11–14 Uhr Dornberger Straße 300



Karsten Topka

Gas-, Wasserinstallateur-Meister

Projektierung und Ausführung von Oel- und Gasfeuerungen, Thermenheizungen, Brennerdienst, Brennwerttechnik, Solartechnik, Regenwassernutzung

Am Lauksberg 2 • 33617 Bielefeld
Fon 0521 / 15 28 82 • Mobil 0172 - 52 22 96 4

IHRE EXPERTEN FÜR STEUERN UND FINANZEN



Steuerliche Beratung, Betreuung und Hilfeleistung von der Unternehmens-Gründung bis zur -Nachfolge, für natürliche und juristische Personen sowie Personengesellschaften.

- Steuerberatung
- Bilanzen und Gewinnermittlung
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Finanzbuchhaltung
- Lohnbuchhaltung und Personalberatung
- Unternehmensbewertung und -Nachfolge

ROBERT HÜLLINGHORST
STEUERBERATER

JAN MÖNTER
DIPL.-KAUFMANN • STEUERBERATER

Gadderbaumer Straße 14

33602 Bielefeld

Telefon 0521 96536-0

Telefax 0521 96536-99

www.huellinghorst-moenter.de

Sicherheit ist etwas Persönliches

Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem neuen Continental Versicherungsbüro, in den Räumen unserer ehemaligen Agentur. Ihr bekanntes Team ist mit bewährtem Service für Sie da.



Bezirksdirektion
Dirk Vollmer
Carl-Severing-Str. 75
33649 Bielefeld
Tel. 0521 946330
Fax 0521 9463329
info.vollmer@continental.de

